

Giurai dal primo istante,  
Giurai d'amarti, o cara,  
E l'amor mio costante  
Mai non mancò di fè.  
Se me l'onor dell' armi  
Chiama da te lontano,

Deh, non temer, scordarmi  
Non mai saprò di te.

Ritornèrò, ben mio,  
Cinto di palmi, e allori;  
La calma ai nostri cori  
Ritornerà con me.

*Festgesang und grosser Sieges- und Festmarsch, vom  
Ritter Spontini.*

Wo ist das Volk, das, reich an That,  
Der Wahrheit Sache stets vertrat;  
Gross, selbst im Unglück steht es da,  
Es ist dein Volk Saxoniam!

Wie heisst das Land, wo recht Gericht  
Den Stab dem kühnen Frevler bricht,  
Wo Schutz dem guten Bürger nah;  
Das Land, es heisst: Saxoniam.

Ihm grünt noch mancher hohe Preis  
Aus heit'rer Künste regem Fleiss,  
Und hehre Weisheit wohnt da  
Und schmücket dich, Saxoniam.

Bescheiden Sinnes steht ein Mann  
Und blickt vertrauend himmelan —  
Das Heil, das uns von Gott geschah,  
Durch ihn empfing's Saxoniam.

Drum Segen ihm, der gross und recht,  
Das Haupt vom edelsten Geschlecht!  
Gott bleibt mit seiner Hülfe nah  
Dem König und Saxoniam!

---

*Nachricht.* Das 20<sup>te</sup> Abon. Concert ist Donnerstag, den 19<sup>ten</sup> Februar.

Sonnabend, den 21<sup>sten</sup> Februar, Abschied-Concert, gegeben von  
Mad. Kraus-Wranitzky.

---

*Einlass-Billets zu 16 Gr. u. noch einige für Sperrsitze zu 20 Gr., sind  
bei dem Bibliothek-Aufw. Winter u. am Eingange des Saals zu bekommen.*

---

Der Saal wird um 5 Uhr geöffnet, und der Anfang ist  
um 6 Uhr.

MT177212002